

Offenlegungsbericht zum 30. Juni 2016

Nach Teil 8 der Capital Requirements Regulation (CRR).
Zahlen. Daten. Fakten.

Inhalt

Vorbemerkung	3
Eigenmittelstruktur	3
Kapitalquoten	4
Eigenmittelanforderungen nach Risikoarten	4
Eigenmittelanforderungen nach Risikopositionsklassen	5
Verschuldungsquote (Leverage Ratio)	5
Abkürzungsverzeichnis	6

Vorbemerkung

Die Veröffentlichung des Offenlegungsberichts per Berichtsstichtag 30. Juni 2016 erfolgt gemäß der „EBA-Leitlinie zur Wesentlichkeit, zu Geschäftsgeheimnissen und vertraulichen Informationen sowie zur Häufigkeit der Offenlegung gemäß den Artikeln 432 Absatz 1, 432 Absatz 2 und 433 der CRR“ (EBA/GL/2014/14) vom 23. Dezember 2014 und der zum 1. Januar 2014 in Kraft getretenen aufsichtsrechtlichen Anforderungen des CRR-Regelwerks (Verordnung (EU) Nr. 575/2013, Teil 8) und der CRD IV (EU-Richtlinie 2013/36/EU).

Die DKB erfüllt durch die Veröffentlichung die Anforderungen an eine halbjährliche Offenlegungspflicht für Institute mit einer Bilanzsumme von über 30,0 Mrd. EUR. Per 30. Juni 2016 beträgt diese für den Teilkonzern der DKB 73,3 Mrd. EUR.

Der vorliegende Bericht wird als eigenständiger Bericht der DKB als Einzelinstitut nach HGB-Rechnungslegung veröffentlicht und enthält quantitative Informationen über die:

- Eigenmittel
- Eigenmittelanforderungen
- Kapitalquoten
- Verschuldungsquote (Leverage Ratio).

Da die DKB eine wesentliche Tochter der Bayerischen Landesbank (BayernLB) ist, gilt eine erweiterte Offenlegung der DKB auf Einzelbasis des Kreditrisiko-Standardansatzes (KSA). Die Offenlegung der Bayerischen Landesbank als Konzerngruppe erfolgt auf Grundlage des auf internen Ratings basierenden Ansatzes (IRB-Ansatz).

Eine Prüfung der Angaben durch den Abschlussprüfer findet nicht statt.

Eigenmittelstruktur

in Mio. EUR	30.06.2016	31.12.2015
Hartes Kernkapital vor regulatorischen Anpassungen	2.665,9	2.465,9
Regulatorische Anpassungen	0,0	5,4
Hartes Kernkapital (CET1)	2.665,9	2.460,5
Zusätzliches Kernkapital vor regulatorischen Anpassungen	0,0	0,0
Regulatorische Anpassungen	0,0	0,0
Zusätzliches Kernkapital (AT1)	0,0	0,0
Kernkapital (T1 = CET1 + AT1)	2.665,9	2.460,5
Ergänzungskapital vor regulatorischen Anpassungen	347,9	259,2
Regulatorische Anpassungen	0,0	0,0
Ergänzungskapital (T2)	347,9	259,2
Eigenkapital (TC = T1 + T2)	3.013,8	2.719,7

Mit dem Inkrafttreten der delegierten Verordnung (EU) 2016/101 im Hinblick auf technische Regulierungsstandards für die vorsichtige Bewertung nach Artikel 105 Absatz 14 CRR zum 16. Februar 2016 weist die

DKB keine regulatorischen Anpassungen für die Eigenmittel mehr aus, da die Bilanz nach HGB derzeit keine zeitwertbilanzierten Positionen beinhaltet.

Kapitalquoten

in %	30.06.2016	31.12.2015
Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote)	8,82	8,23
Kernkapitalquote (T1-Quote)	8,82	8,23
Gesamtkapitalquote (GK-Quote)	9,97	9,10

Eigenmittelanforderungen nach Risikoarten

in Mio. EUR	30.06.2016		31.12.2015	
	Risikogewichtete Positionsbeträge	Eigenmittelanforderungen	Risikogewichtete Positionsbeträge	Eigenmittelanforderungen
Kreditrisiko				
Standardansatz	29.193,6	2.335,5	28.912,8	2.313,0
Abwicklungs- und Lieferrisiko	0,0	0,0	0,0	0,0
Marktrisiko				
Standardansatz				
Fremdwährungsrisiko	*2	*2	*1	*1
Operationelles Risiko				
Standardansatz	1.044,9	83,6	964,3	77,1
Risiko der Anpassung der Kreditbewertung (CVA)				
Standardmethode	1,9	0,1	3,1	0,2
Gesamt	30.240,3	2.419,2	29.880,2	2.390,4

*1 Der Risikobetrag der Fremdwährungsrisiken betrug 21,0 Mio. EUR per 31.12.2015 und lag damit unterhalb des Schwellenwerts.

*2 Der Risikobetrag der Fremdwährungsrisiken betrug 15,3 Mio. EUR per 30.06.2016 und lag damit unterhalb des Schwellenwerts. Gemäß Artikel 351 CRR sind Fremdwährungsrisiken bis zur Höhe des Schwellenwerts von 2% der Eigenmittel nicht zu unterlegen. Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen +/- einer Einheit auftreten.

Eigenmittelanforderungen nach Risikopositionsklassen

Kreditrisiken gemäß Standardansatz in Mio. EUR	30.06.2016		31.12.2015	
	Risikogewichtete Positionsbeträge	Eigenmittel- anforderungen	Risikogewichtete Positionsbeträge	Eigenmittel- anforderungen
Zentralstaaten und Zentralbanken	0,0	0,0	0,0	0,0
Regionale oder lokale Gebietskörperschaften	0,7	0,1	0,7	0,1
Öffentliche Stellen	1.567,7	125,4	1.521,2	121,7
Multilaterale Entwicklungsbanken	0,0	0,0	0,0	0,0
Internationale Organisationen	0,0	0,0	0,0	0,0
Institute	149,9	12,0	102,0	8,2
Unternehmen	15.219,3	1.217,5	15.096,5	1.207,7
Mengengeschäft	3.923,9	313,9	3.740,8	299,3
Durch Immobilien besicherte Risikopositionen	7.229,9	578,4	7.178,2	574,3
Ausgefallene Risikopositionen	840,0	67,2	1.051,4	84,1
Mit besonders hohem Risiko verbundene Risikopositionen	7,4	0,6	7,4	0,6
Gedeckte Schuldverschreibungen	54,1	4,3	41,5	3,3
Institute und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	0,0	0,0	0,0	0,0
Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA)	131,7	10,5	127,3	10,2
Beteiligungsrisikopositionen	60,4	4,8	40,4	3,2
Sonstige Positionen	8,5	0,7	5,3	0,4
Gesamt	29.193,6	2.335,5	28.912,8	2.313,0

Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen +/- einer Einheit auftreten.

Verschuldungsquote (Leverage Ratio)

Die Berechnung der Quote basiert auf den Vorgaben der „delegierten Verordnung (EU) 2015/62 der Kommission vom 10. Oktober 2014 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates“ im Hinblick auf die Verschuldungsquote.

in Mio. EUR	30.06.2016	31.12.2015
Kernkapital (T1)	2.665,9	2.460,5
Gesamtrisikopositionen	75.503,3	75.064,7
Leverage Ratio (Verschuldungsquote)	3,53 %	3,28 %

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Bezeichnung
BayernLB	Bayerische Landesbank
CRD IV	Capital Requirements Directive IV
CRR	Capital Requirements Regulation
DKB	Deutsche Kreditbank AG
EBA	European Banking Authority
HGB	Handelsgesetzbuch
IRBA	(auf) internen Ratings basierender Ansatz
KSA	Kreditrisiko-Standardansatz
KWG	Kreditwesengesetz

Deutsche Kreditbank AG

Taubenstraße 7–9
10117 Berlin

info@dkb.de
info@dkb.epost.de

www.dkb.de

Tel +49 30 120 300 00

Fax +49 30 120 300 01